

Einbürgerungstest - Übungstest

Nordrhein-Westfalen - Test 2

Anweisungen: Wählen Sie die richtige Antwort aus den vier Optionen (A, B, C, D). Sie haben 60 Minuten Zeit für 33 Fragen.

1. In Deutschland ...darf man zur gleichen Zeit nur mit einer Partnerin/einem Partner verheiratet sein

- A) darf man zur gleichen Zeit nur mit einer Partnerin/einem Partner verheiratet sein
- B) kann man mehrere Ehepartnerinnen/Ehepartner gleichzeitig haben
- C) darf man nicht wieder heiraten, wenn man einmal verheiratet war
- D) darf eine Frau nicht wieder heiraten, wenn ihr Mann gestorben ist

2. Wahlen in Deutschland sind frei. Was bedeutet das?

- A) Man darf Geld annehmen, wenn man dafür eine bestimmte Kandidatin/einen bestimmten Kandidaten wählt
- B) Nur Personen, die noch nie im Gefängnis waren, dürfen wählen
- C) Die Wählerin/der Wähler darf bei der Wahl weder beeinflusst noch zu einer bestimmten Stimmabgabe gezwungen werden und keine Nachteile durch die Wahl haben
- D) Alle wahlberechtigten Personen müssen wählen

3. Das Wahlsystem in Deutschland ist ein ...

- A) Zensuswahlrecht
- B) Dreiklassenwahlrecht
- C) Mehrheits- und Verhältniswahlrecht
- D) allgemeines Männerwahlrecht

4. Es gehört nicht zu den Aufgaben des Deutschen Bundestages, ...

- A) Gesetze zu entwerfen
- B) die Bundesregierung zu kontrollieren
- C) die Bundeskanzlerin/den Bundeskanzler zu wählen
- D) das Bundeskabinett zu bilden

5. Was gab es in Deutschland nicht während der Zeit des Nationalsozialismus?

- A) freie Wahlen
- B) Pressezensur
- C) willkürliche Verhaftungen
- D) Verfolgung von Juden

6. Warum gibt es in einer Demokratie mehr als eine Partei?

- A) weil dadurch die unterschiedlichen Meinungen der Bürgerinnen und Bürger vertreten werden
- B) damit Bestechung in der Politik begrenzt wird
- C) um politische Demonstrationen zu verhindern
- D) um wirtschaftlichen Wettbewerb anzuregen

7. Was man für die Arbeit können muss, ändert sich in Zukunft sehr schnell. Was kann man tun?

- A) Es ist egal, was man lernt
- B) Erwachsene müssen auch nach der Ausbildung immer weiter lernen
- C) Kinder lernen in der Schule alles, was im Beruf wichtig ist. Nach der Schule muss man nicht weiter lernen
- D) Alle müssen früher aufhören zu arbeiten, weil sich alles ändert

8. Wer leitet das deutsche Bundeskabinett?

- A) die Bundestagspräsidentin/der Bundestagspräsident
- B) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident
- C) die Bundesratspräsidentin/der Bundesratspräsident
- D) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler

9. Was bekommen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger in Deutschland vor einer Wahl?

- A) eine Wahlbenachrichtigung von der Gemeinde
- B) eine Wahlerlaubnis von der Bundespräsidentin/von dem Bundespräsidenten
- C) eine Benachrichtigung von der Bundesversammlung
- D) eine Benachrichtigung vom Pfarramt

10. Eine Frau ist schwanger. Sie ist kurz vor und nach der Geburt ihres Kindes vom Gesetz besonders geschützt. Wie heißt dieser Schutz?

- A) Elternzeit
- B) Mutterschutz
- C) Geburtsvorbereitung
- D) Wochenbett

11. Zu welcher Versicherung gehört die Pflegeversicherung?

- A) Sozialversicherung
- B) Unfallversicherung
- C) Hausratsversicherung
- D) Haftpflicht- und Feuerversicherung

12. Je mehr "Zweitstimmen" eine Partei bei einer Bundestagswahl bekommt, desto ...

- A) weniger Erststimmen kann sie haben
- B) mehr Direktkandidaten der Partei ziehen ins Parlament ein
- C) größer ist das Risiko, eine Koalition bilden zu müssen
- D) mehr Sitze erhält die Partei im Parlament

13. Deutschland ist Mitglied des Schengener Abkommens. Was bedeutet das?

- A) Deutsche können in viele Länder Europas ohne Passkontrolle reisen
- B) Alle Menschen können ohne Personenkontrolle in Deutschland einreisen
- C) Deutsche können ohne Passkontrolle in jedes Land reisen
- D) Deutsche können in jedem Land mit dem Euro bezahlen

14. Was bedeutet die Abkürzung DDR?

- A) Dritter Deutscher Rundfunk
- B) Die Deutsche Republik
- C) Dritte Deutsche Republik
- D) Deutsche Demokratische Republik

15. Wahlen in Deutschland sind frei. Was bedeutet das?

- A) Alle verurteilten Straftäterinnen/Straftäter dürfen nicht wählen
- B) Wenn ich wählen gehen möchte, muss meine Arbeitgeberin/mein Arbeitgeber mir frei geben
- C) Jede Person kann ohne Zwang entscheiden, ob sie wählen möchte und wen sie wählen möchte
- D) Ich kann frei entscheiden, wo ich wählen gehen möchte

16. In Deutschland hat man die besten Chancen auf einen gut bezahlten Arbeitsplatz, wenn man ...

- A) katholisch ist
- B) gut ausgebildet ist
- C) eine Frau ist
- D) Mitglied einer Partei ist

17. Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?

- A) Gesetzgebung
- B) Regierung
- C) Presse
- D) Rechtsprechung

18. Vor wie vielen Jahren gab es erstmals eine jüdische Gemeinde auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands?

- A) vor etwa 300 Jahren
- B) vor etwa 700 Jahren
- C) vor etwa 1150 Jahren
- D) vor etwa 1700 Jahren

19. Aus welchem Land kamen die ersten Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter in die Bundesrepublik Deutschland?

- A) Italien
- B) Spanien
- C) Portugal
- D) Türkei

20. Was gilt für die meisten Kinder in Deutschland?

- A) Wahlpflicht
- B) Schulpflicht
- C) Schweigepflicht
- D) Religionspflicht

21. Wer berät in Deutschland Personen bei Rechtsfragen und vertritt sie vor Gericht?

- A) eine Rechtsanwältin/ein Rechtsanwalt
- B) eine Richterin/ein Richter
- C) eine Schöffin/ein Schöffe
- D) eine Staatsanwältin/ein Staatsanwalt

22. Der Januar ist in Deutschland ein offizieller Gedenktag. Woran erinnert dieser Tag?

- A) an das Ende des Zweiten Weltkrieges
- B) an die Verabschiedung des Grundgesetzes
- C) an die Wiedervereinigung Deutschlands
- D) an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)

23. Wie heißt das Parlament für ganz Deutschland?

- A) Bundesversammlung
- B) Volkskammer
- C) Bundestag
- D) Bundesgerichtshof

24. In Deutschland dürfen Ehepaare sich scheiden lassen. Meistens müssen sie dazu das "Trennungsjahr" einhalten. Was bedeutet das?

- A) Der Scheidungsprozess dauert ein Jahr
- B) Die Ehegatten sind ein Jahr verheiratet, dann ist die Scheidung möglich
- C) Das Besuchsrecht für die Kinder gilt ein Jahr
- D) Die Ehegatten führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich

25. Das Berufsinformationszentrum BIZ bei der Bundesagentur für Arbeit in Deutschland hilft bei der ...

- A) Rentenberechnung
- B) Lehrstellensuche
- C) Steuererklärung
- D) Krankenversicherung

26. Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Spanien
- B) Bulgarien
- C) Norwegen
- D) Luxemburg

27. Wann ist die Meinungsfreiheit in Deutschland eingeschränkt?

- A) bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
- B) bei Meinungsäußerungen über die Bundesregierung
- C) bei Diskussionen über Religionen
- D) bei Kritik am Staat

28. Wie kann jemand, der den Holocaust leugnet, bestraft werden?

- A) Kürzung sozialer Leistungen
- B) bis zu 100 Sozialstunden
- C) gar nicht, Holocaustleugnung ist erlaubt
- D) mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe

29. Welches Recht gehört zu den Grundrechten in Deutschland?

- A) Waffenbesitz
- B) Faustrecht
- C) Meinungsfreiheit
- D) Selbstjustiz

30. Welche Länder wurden nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland als "Alliierte Besatzungsmächte" bezeichnet?

- A) Sowjetunion, Großbritannien, Polen, Schweden
- B) Frankreich, Sowjetunion, Italien, Japan
- C) USA, Sowjetunion, Spanien, Portugal
- D) USA, Sowjetunion, Großbritannien, Frankreich

31. Ab welchem Alter darf man in Nordrhein-Westfalen bei Kommunalwahlen wählen?

- A) 14
- B) 16
- C) 18
- D) 20

32. Welche Farben hat die Landesflagge von Nordrhein-Westfalen?

- A) rot-weiß
- B) grün-weiß-rot
- C) schwarz-gold
- D) blau-weiß-red

33. Welches ist ein Landkreis in Nordrhein-Westfalen?

- A) Ammerland
- B) Rhein-Sieg-Kreis
- C) Nordfriesland
- D) Vogtlandkreis

Lösungsschlüssel

Richtige Antworten:

1. **A**
2. **C**
3. **C**
4. **D**
5. **A**
6. **A**
7. **B**
8. **D**
9. **A**
10. **B**
11. **A**
12. **D**
13. **A**
14. **D**
15. **C**
16. **B**
17. **C**
18. **D**
19. **A**
20. **B**
21. **A**
22. **D**
23. **C**
24. **D**
25. **B**
26. **D**
27. **A**
28. **D**
29. **C**
30. **D**
31. **B**
32. **B**
33. **B**